

# Prozesseinheit 1



## Ablauf der Kreditorenrechnung

Dragica Cuic  
1. Lehrjahr

Man Investments AG

## Inhaltsverzeichnis

1.Vorgehensplan .....	3
2. Der Prozess .....	4
Einleitung .....	4
Hauptteil.....	4
Schlusswort .....	5
3. Flussdiagramm.....	6-8
4. Musterdokumente .....	9-11
Rechnung .....	9
Rechnung im Agresso (System) laden .....	10
Rechnung im Agresso (System) registrieren .....	11
5. Auswertungsbogen der Lernjournale .....	12

## Vorgehensplan



<b>Soll Datum</b>	<b>Aufgabe</b>	<b>Dauer</b>	<b>Ist Datum</b>
<b>30.09.10</b>	Thema mit Berufsbildnerin festlegen	00.30h	<b>30.09.10</b>
<b>01.10.10</b>	Terminplanung	00.30h	<b>01.10.10</b>
<b>04.10.10</b>	Provisorisches Flussdiagramm erstellen	00.45h	<b>05.10.10</b>
<b>04.10.10</b>	Definitives Flussdiagramm erstellen	01.00h	<b>04.10.10</b>
<b>08.10.10</b>	Prozessbeschreibung erfassen	01.30h	<b>08.10.10</b>
<b>11.10.10</b>	Schlusswort erstellen	00.45h	<b>12.10.10</b>
<b>14.10.10</b>	Anhang gestalten	00.45h	<b>14.10.10</b>
<b>18.10.10</b>	Lernjournale ausfüllen	00.30h	<b>18.10.10</b>
<b>20.10.10</b>	Titelblatt gestalten	00.45h	<b>20.10.10</b>
<b>26.10.10</b>	Musterdokumente erstellen	01.00h	<b>27.10.10</b>
<b>02.11.10</b>	Inhaltsverzeichnis erstellen	01.00h	<b>02.11.10</b>
<b>18.11.10</b>	Überarbeiten	01.30h	<b>18.11.10</b>
<b>22.11.10</b>	Kontrolle durch zweite Person	00.50h	<b>22.11.10</b>

## Der Prozess

### Einleitung

Im August 2010 begann ich meine Lehre bei der Man Investments AG. Die ‚Man‘ ist die Marktführerin im Bereich der alternativen Anlagen. Die alternativen Anlagen sind das Gegenteil von den traditionellen Anlagen, wie zum Beispiel Aktien. Man Investments AG verkauft ausserdem Hedge Funds. Mit ungefähr 1‘500 Mitarbeitern in 15 Ländern, ist die ‚Man‘ ein grosses Unternehmen.

In den folgenden 3 Jahren werde ich 6 der zahlreichen Abteilungen durchlaufen. Da ich momentan in der Abteilung „Finance“ (Buchhaltung) arbeite, ist es naheliegend, dass ich meine Prozesseinheit über den Ablauf der Kreditorenrechnung verfasse.

Finance spielt in unserem Unternehmen eine wichtige Rolle. Die Bearbeitung der kreditorischen Rechnungen zählt zu den wichtigen Aufgaben des Finance und ist ein Teil meiner Prozesseinheit.

### Hauptteil

Der Prozess startet, indem ein Mitarbeiter des Postbüros die Post bei uns in der Abteilung vorbeibringt, so dass ich sie vom Postfach holen kann. Jetzt wo ich sämtliche Rechnungen habe, muss ich alle mit dem Eingangsstempel versehen. Der Eingangsstempel enthält das aktuelle Datum, damit wir wissen, wann die Rechnung eingetroffen ist, falls Probleme auftreten würden.

Damit die Mitarbeiter wissen, auf welche Kostenstelle sie die Rechnung registrieren müssen, bestimme ich sie anhand von Listen oder dem Agresso (System).

Nach dem ich die Rechnungen den entsprechenden Personen der Kreditorenabteilung zur Registrierung gegeben habe, klebe ich auf die für mich aussortierten Rechnungen Barcodes. Danach scanne ich die Rechnungen und lade sie in unser System (Agresso) hoch. Beim Hochladen und Registrieren, achte ich darauf, dass ich die richtige Firma auswähle, da die Buchhaltung für mehrere Firmen geführt wird. Die Rechnung registriere ich auf der bestimmten Kostenstelle mit dem gescannten Bild. Damit ich das Bild der Rechnung für die Registrierung benutzen kann, braucht es den Barcode, den ich am Anfang auf die Rechnung klebte. Sobald ich die Rechnung registriert habe, schreibe ich die Belegnummer auf die Rechnung. Nach der Registrierung sendet unser System die Rechnung zum Kodierer, damit er das Konto bestimmen und die Kostenstelle bestätigen kann. Falls die Kostenstelle nicht stimmt, muss man zur Registrierung zurück und die richtige Kostenstelle angeben.

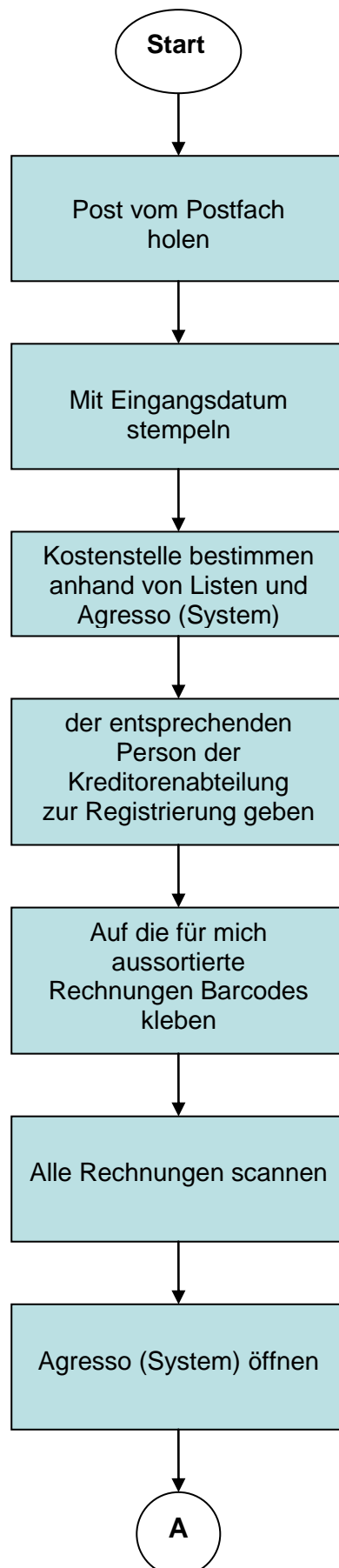
Danach geht die Rechnung weiter zum Kostenstellenmanager, der uns die Bestätigung gibt, dass die Rechnung bezahlt werden kann. Nach seiner Bestätigung kommt die Kontrollunterschrift der Buchhaltung. Dies ist wiederum eine Kontrolle, dass die Rechnung im System zur Zahlung verbucht werden kann. Danach führt man die Zahlung aus und ein Mitarbeiter der Abteilung verbucht den Bankbelastungsbeleg.

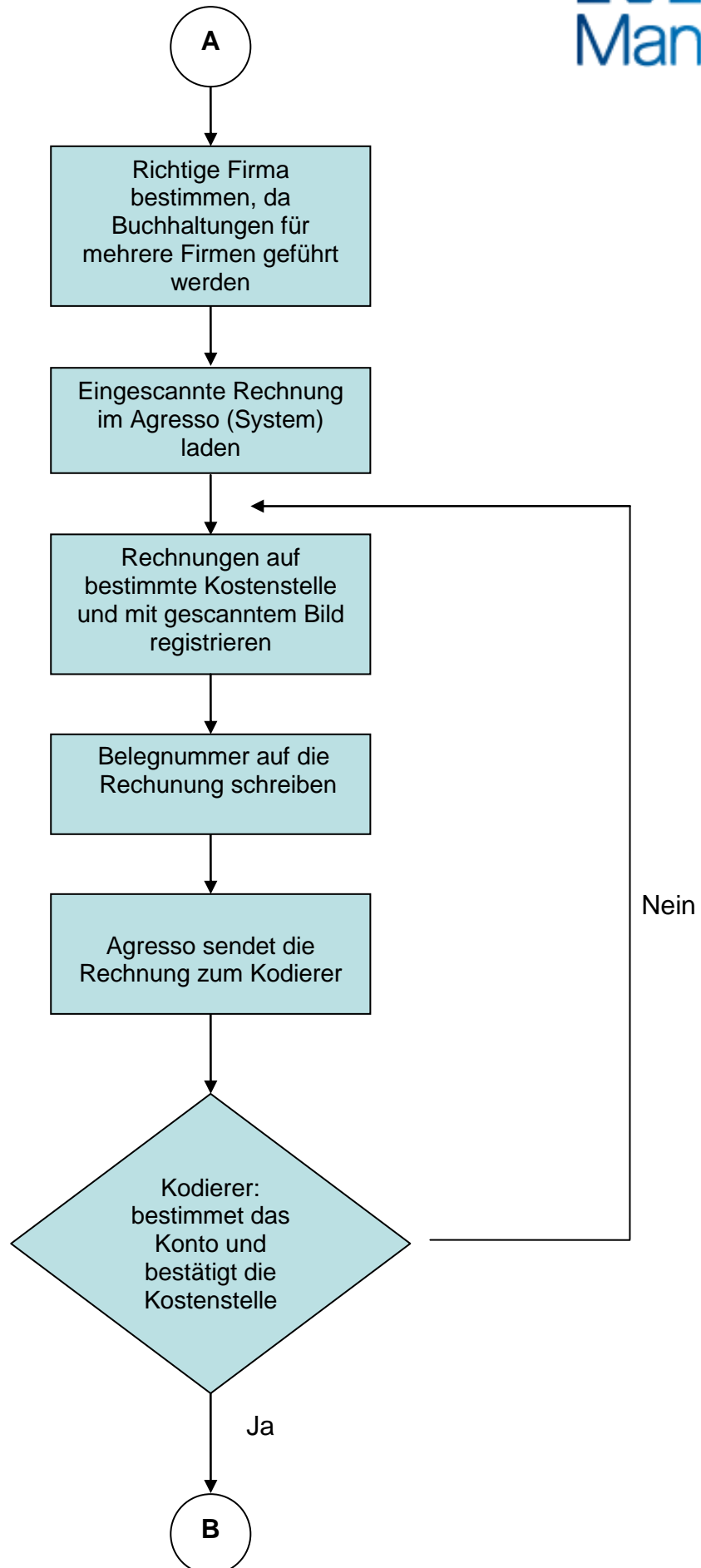


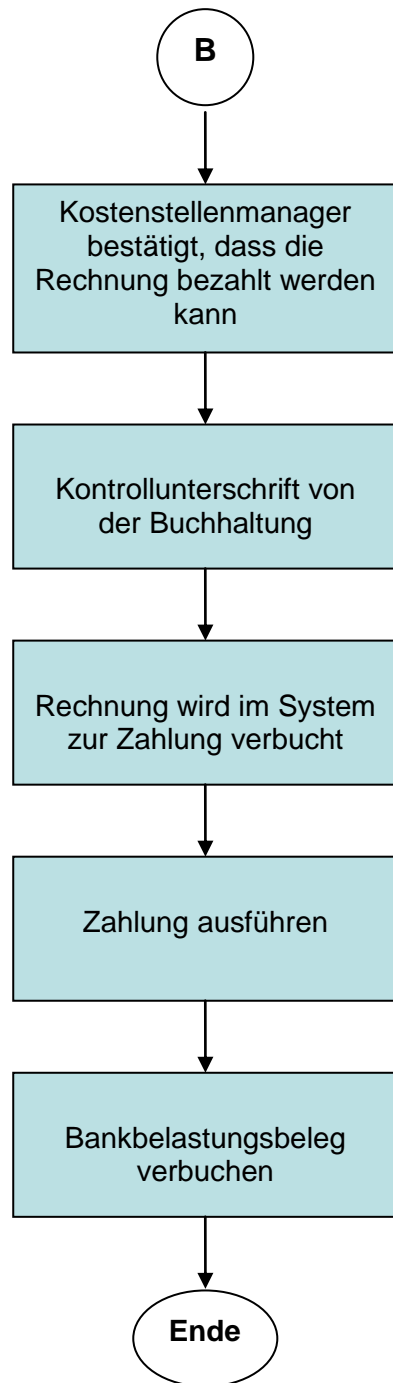
## Schlusswort

Finance war für mich eine sehr vielseitige Erfahrung. Da mir der Ablauf gut erklärt wurde, wusste ich schnell wie die Arbeit ablaufen sollte. Trotzdem machte ich manchmal unnötige Fehler, die zu vermeiden gewesen wären. Ich schliesse wieder einmal daraus, dass nichts über konzentriertes Arbeiten geht. Abgesehen von solchen Tiefpunkten hat mir diese Abteilung sehr gut gefallen. Was sicherlich auch zu dieser Tatsache beigetragen hatte, war das gute Team.

## Das Flussdiagramm







# Musterdokumente



Rechnung:



Barcode



Belegnummer

SM-364808

Bettio Söhne AG  
Steinacherstrasse 105, 8804 Au  
Telefon 044 781 30 30, Fax 044 781 30 35

Früchte - Gemüse - Tiefkühlprodukte

MWST-Nr. : 285 649  
geliefert an : Man Investments  
Kunden-Nr. : 100331  
Sachbearbeiter : M. Bettio Kraan  
Datum : 15.11.2010  
Seite : 1

Received  
18 Nov. 2010  
SM-057

Eingangsdatum

Kostenstelle

Man Investments  
Huob-Center  
Etzelstrasse 27  
CH - 8808 Pfäffikon SZ

## Rechnung 15353/ 0

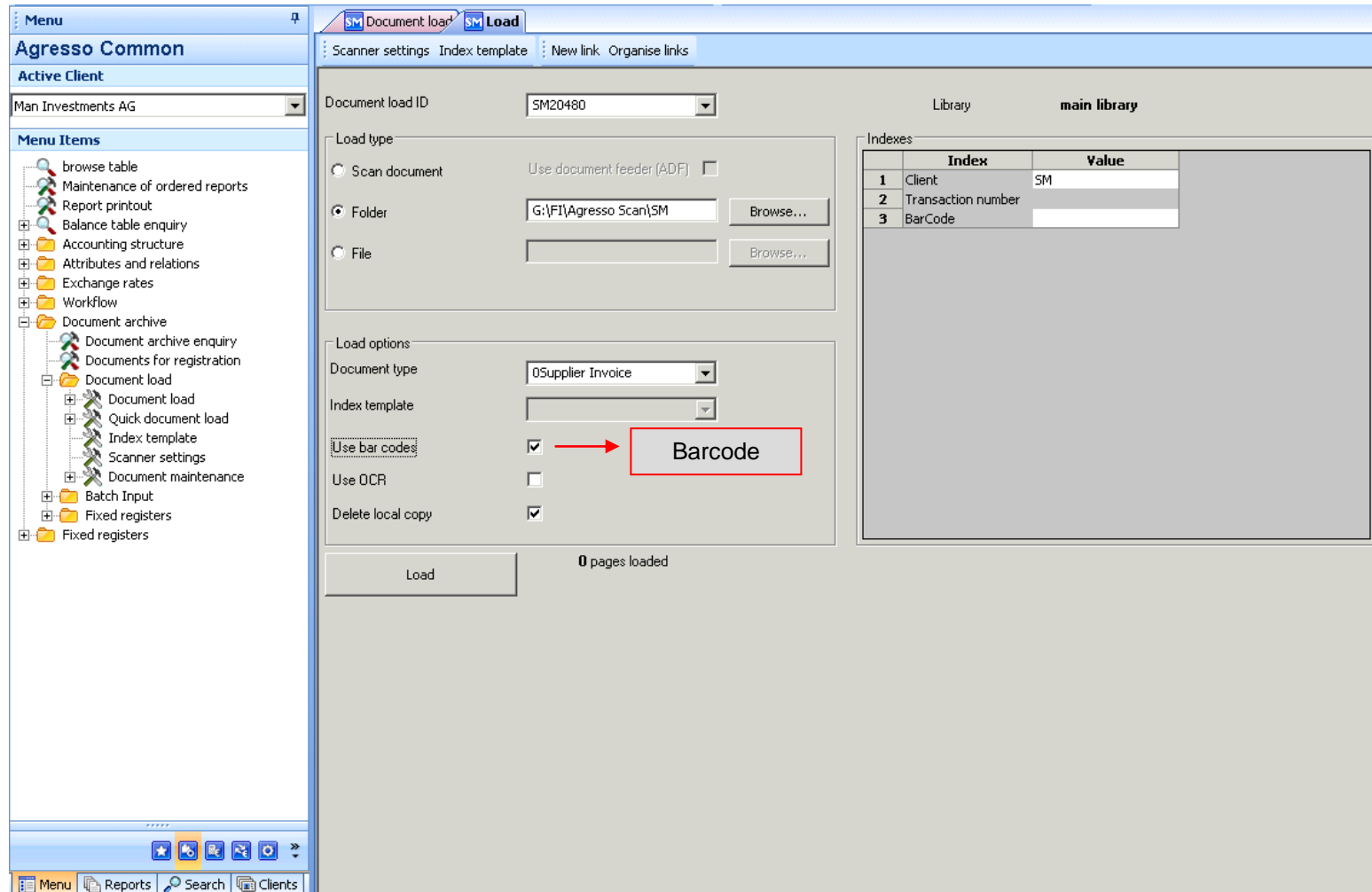
Pos	Artikel	Bezeichnung	Bruttobetrag	Nettobetrag	Preis	MwSt	Betrag
LS 12	72519	vom 01.11.2010 CHF IFCO Hin	627.05	612.36	4	Rück	4 0.00 2.20 10
LS 23	72520	vom 01.11.2010 CHF Lieferung Etzelstrasse 27 IFCO Hin	189.50	189.38	6	Rück	8 2.00 2.20 10
LS 36	72702	vom 03.11.2010 CHF IFCO Hin	634.05	619.19	7	Rück	7 0.00 2.20 10
LS 47	73049	vom 08.11.2010 CHF IFCO Hin	605.00	592.97	6	Rück	7 -1.00 2.20 10
LS 59	73192	vom 10.11.2010 CHF IFCO Hin	574.75	563.41	5	Rück	6 1.00 2.20 10
LS 71	73540	vom 15.11.2010 CHF IFCO Hin	590.90	568.45	9	Rück	5 4.00 2.20 10

Netto Waren	CHF	Netto
Netto Gesamt	CHF	Netto
MwSt 2.40% (11)	CHF	MWST
Total	CHF	Brutto

Kondition : Zahlung innert 30 Tagen ohne Abzug

## Agresso (System)

Eingescannte Rechnung laden:



The screenshot shows the 'Agresso Common' software interface. The main window is titled 'SM Document load' and 'SM Load'. The interface is divided into several sections:

- Left Sidebar (Menu Items):** A tree view containing various menu items such as 'browse table', 'Maintenance of ordered reports', 'Report printout', 'Balance table enquiry', 'Accounting structure', 'Attributes and relations', 'Exchange rates', 'Workflow', 'Document archive', 'Document archive enquiry', 'Documents for registration', 'Document load', 'Document load', 'Quick document load', 'Index template', 'Scanner settings', 'Document maintenance', 'Batch Input', and 'Fixed registers'.
- Main Configuration Area:**
  - Document load ID:** A dropdown menu set to 'SM20480'.
  - Load type:** Radio buttons for 'Scan document' (with 'Use document feeder (ADF)' checkbox), 'Folder' (selected), and 'File'. The 'Folder' field contains 'G:\FI\Agresso Scan\SM'.
  - Load options:**
    - Document type:** A dropdown menu set to '0Supplier Invoice'.
    - Index template:** A dropdown menu.
    - Use bar codes:** A checked checkbox, highlighted with a red box and an arrow pointing to the word 'Barcode'.
    - Use OCR:** An unchecked checkbox.
    - Delete local copy:** A checked checkbox.
- Right Sidebar (Library main library):** An 'Indexes' table with the following data:

	Index	Value
1	Client	SM
2	Transaction number	
3	BarCode	

At the bottom of the main configuration area, there is a 'Load' button and a status indicator showing '0 pages loaded'.

Rechnung registrieren:

Richtige Firma

Belegnummer

SM RI - Accounts Payable Registrati... SM Open and historical items per supplier

Payment Change posting cycle Parking Template Text Description Amend tax 100% New exchange rate Change AP/AR info New link Organise links Link to Supplier Master File

Period 201108 Trans.date 15/11/2010 TransNo 64808 Short nm BETTIOEOE

Account	Codec	TC	TS	Cur	Curr. amount
700000	100057	V2		CHF	0.00

GL Analysis

**INVOICES FOR CODING**

Swiss Franc

Number 0 Value 0.00 USD 1.01586786 0.00

Valuedate 15/11/2010 VAT 0.00

Text Various Foods November 2010

SupplD 11306 **BETTIO SOEHNE AG, STEINACHERSTRASSE 105 AU,880**

InvoiceNo PE-Invoice

	W	Account	Cat 1	Cat 2	Cat 3	Cat 4	Cat 5	TC	TS	Cur	Posted amount	Amount	Cheque No.	
1	<input checked="" type="checkbox"/>	220000	BLUE9					0		CHF	-0.01	-0.01	PE-Invoice	Various Foods Nove
2	<input checked="" type="checkbox"/>	700000	100057					V2		CHF	0.01	0.01	PE-Invoice	Various Foods Nove
3	<input type="checkbox"/>													
4	<input type="checkbox"/>													
5	<input type="checkbox"/>													
Σ	<input checked="" type="checkbox"/>										0.00	0.00		

## Auswertungsbogen der Lernjournale

### **Während der Prozesseinheit war meine Motivation insgesamt...**

tief —————→ hoch

... weil es eine Abwechslung zur täglichen Arbeit ist und ich gerne solche Arbeiten erledige, wie auch der gestalterische Teil bereitete mir Freude. Da ich alles alleine entscheiden und gestalten konnte, war die Motivation noch grösser.

### **Das Erlernen des Prozesses war für mich...**

schwierig —————→ einfach

... weil ich gut in den Prozess eingeführt wurde und die Zusammenhänge gut erklärt wurden. Jedoch hat es bei den verschiedenen Teilschritten ein bisschen Zeit gebraucht, was aber kein Problem war, da jederzeit jemand zur Hilfe da war. Schlussendlich konnte ich den Prozess ohne Vorlagen ausführen und wurde immer schneller.

### **Mit dem Ergebnis meiner Arbeit bin ich...**

unzufrieden —————→ sehr zufrieden

... da ich denke, dass ich einen spannenden Einblick in unsere Tätigkeit weitergeben konnte. Auch wenn es etwas komplizierter scheint, versuchte ich den Prozess verständlich in Worte fassen.

### **Bei der nächsten Bearbeitung eines Prozesses berücksichtige ich von meinen Erfahrungen...**

nichts —————→ alles

... weil ich vor allem meine Planung verbessern könnte. Dennoch ist es schwierig Erkenntnisse aus dieser Prozesseinheit mitzunehmen, da man sich noch nie mit einer Prozesseinheit auseinander setzen musste. Natürlich nehme ich viele positive Erfahrungen mit, da ich zum Beispiel viel Zeit in die Gestaltung gesteckt habe und somit meinen Umgang mit MS Word oder MS Visio verbessert habe.